

Er würde kein Wucherer, er würde kein Dieb.
Der Winter wird's sicher beim Alten lassen,
Und mit dem Jänner ist gar nicht zu spassen,
Nun rathet, wie ohne Holz ich nicht friere,
Und ohne zu trinken den Durst verliere,
Denn mein Geschäft macht trocken die Kehle,
Was ich nicht den Hochgeehrten verhele.
Nun wuchs dies Jahr ein vortrefflicher Wein,
Doch der soll für mich nicht gekeltert seyn,
So wollt' ich mich denn auch mit anderm begnügen,
Könn' ich ihn nur trinken auf Euer Vergnügen,
Und in ihm bringen im neuen Jahr
Euch neues Glück und Gesundheit dar.
Mein Wunsch ist, daß ich ganz unbemerkt
Mir Eure hohe Gnade verdiene,
Und dadurch wieder neu gestärkt,
Gleich einer arbeitseligen Biene,
Die Pflicht, die man mir vertraut, im Stillen
Und ungehört mög' erfüllen.
